

SPORTUP

Podium



Vorwort des Präsidenten

Das Jahr 2021 ist geprägt von der Wiederaufnahme einiger Aktivitäten nach dem abrupten Stopp, der durch die Pandemie verursacht wurde. Im Mittelpunkt stand die erste dauerhafte Aktivität unserer Stiftung in der zweiten Jahreshälfte: Die **TEAM-Gruppe** wurde ins Leben gerufen und trainiert nun in Roche, einem Dorf im Waadtländer Chablais.

Mehr noch: **Alle ihre Teilnehmer sind nun Mitglieder des örtlichen Turnvereins und ein fester Bestandteil der Vereinslandschaft des Dorfes.** Ich möchte den Leitern dieses Sportvereins herzlich für ihre Offenheit, Gastfreundschaft und ihren Sinn für Innovation danken.

Auch das Engagement eines beeindruckenden Teams von Übungsleitern muss mit Respekt erwähnt werden. Ihr wöchentlicher Einsatz - und manchmal auch mehr - ermöglicht es mehr als **zwanzig jungen Sportlern mit und ohne Behinderung**, jeden Montagabend ihren Lieblingssport auszuüben.

Tous Ensemble entre Amis et en Mouvement (TEAM) symbolisiert gut die Geisteshaltung dieser Gruppe, **die gymnastische und choreografierte Produktionen von höchster Originalität anbietet.** In einer inklusiven Perspektive werden so die Fähigkeiten jedes Sportlers hervorgehoben und in den Dienst der Gruppe gestellt. TEAM wird somit zu einer echten Speerspitze unserer Stiftung, da dieses Projekt, das aus den jüngsten Erfahrungen des Winzerfests in Vevey (2019) und der Olympischen Jugendspiele in Lausanne (2020) hervorgegangen ist, jungen Sportlerinnen und Sportlern eine integrative und nachhaltige Aktivität im Einklang mit unseren Werten bietet. **Übrigens geht TEAM direkt auf deren Wunsch ein, sich regelmässig zu treffen und gemeinsam zu trainieren.**

Dieses Beispiel zeigt, dass Sport-Up mehr denn je eine Stiftung bleibt, die in der Lage ist, Türen zu öffnen und den Traum einiger Menschen zu verwirklichen.

Sie unterstützt die Initiative von engagierten und überzeugten Menschen und bringt ihr Know-how im Bereich des inklusiven Sports und der Finanzierung ein. Auch unser nationales Projekt Sportin hat während der Pandemie einen Rückschlag erlitten. Seine Zukunft ist nun an die im Aufbau befindliche Partnerschaft mit Plusport Behindertensport Schweiz gebunden. Wir hoffen, in diesem bilateralen Vorgehen ab nächstem Jahr zum Erfolg für dieses innovative Schulprojekt zu gelangen, das sich seit 2013 unter unserer Ägide bewährt hat.

Zum Schluss möchte ich **unsere Spender und zahlreichen Sponsoren erwähnen, die unsere Projekte erst möglich machen.** Ohne sie könnten sich all diese schönen Energien nicht entwickeln. Ein riesiges Dankeschön an sie.

Ich bin stolz darauf, Präsident der Stiftung Sport-Up zu sein, die den Sport als Motor der Inklusion fördert und seine Mission fortsetzt, **unsere Gesellschaft inklusiver zu gestalten und die Normalität mit Unterschieden zu bereichern.**

Danke, dass Sie an unserer Seite sind.

Cédric Blanc, Präsident

Mehr als Sportförderung -
Inklusion !

SPORTUP

Eine gemeinnützige Schweizer Stiftung

Die 2009 gegründete Stiftung hat ihren Ursprung in der Organisation eines polysportiven Camps, das zum ersten Mal in der Westschweiz Kinder mit und ohne Behinderungen im Sport zusammenbrachte.

Seither sieht die Stiftung Sport-Up ihre Aufgabe darin, den Zugang zu Sport und gemeinsamen körperlichen Aktivitäten für alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu unterstützen und zu fördern, unabhängig davon, ob sie eine Behinderung haben oder nicht.

Die Förderung gemeinsamer, für alle zugänglicher Umgebungen und das Angebot von angepassten sportlichen Aktivitäten ermöglicht es den Kindern, sich zusammen zu bewegen, sich gegenseitig anzuspornen, eigene Grenzen zu überwinden und so die Normalität bunter werden zu lassen !

Unser Motto « **Mehr als Sportförderung: Inklusion !** »



Unsere Projekte: 2021 TEAM (Tous Ensemble entre Amis et en Mouvement), 2019-2020 Abschlusszeremonie der YOG2020 Lausanne, 2018-2019 Fête des Vignerons Vevey, 2014-2015 und 2018 Sergei Judo Camp, 2011-2015 Rafroball Lausanne, 2011-2013 Zusammen Zirkus erleben, 2009-2011 World Gymnaestrada Lausanne, 2006-2011 Sportlager Susan Rochat „Bougeons ensemble“.

Unser nationales Projekt in den Schulen: Sportin (seit 2014).



Abschlusszeremonie
der YOG2020

Sanitas Challenge Award 2021

Der Sanitas Challenge Award richtet sich an alle Vereine oder Organisationen, die sich dafür einsetzen, **den Sport für Kinder und junge Erwachsene im Alter von 3 bis 25 Jahren zu fördern** und sie nachhaltig zu mehr Aktivität zu motivieren.

Der Challenge Award wird einmal pro Jahr verliehen. Das Institut für Bewegungs- und Sportwissenschaften der ETH Zürich wählt für jede der acht Regionen der Schweiz die acht besten Bewerbungen aus. Dann wählen acht regionale Jurys jeweils einen regionalen Gewinner und Ende September wählt eine nationale Jury aus den acht regionalen Gewinnern den nationalen Gewinner des Challenge Awards aus.

Der regionale Preisträger!

Am 28. Juni 2021 gewann Sport-Up **den 1. Platz** – in der Region Süd westschweiz Westschweiz für sein Projekt **TEAM** (Tous Ensemble entre Amis et en Mouvement) zur Unterstützung der Einrichtung eines

inklusive Gymnastikkurses für Jugendliche mit und ohne Behinderung in einem Sportverein für ein wöchentliches Training.

Schweizerisches Finale - Zürich

Am 29. September 2021 in Zürich hat unser TEAM-Projekt **den 2. Platz im Schweizer Finale** des Sanitas Challenge Awards gewonnen! Wir sind überglücklich und fühlen uns geehrt, dass wir mit unserem schönen, inklusiven Projekt die Herzen der Jury berührt haben.

Vielen Dank an Sanitas im Namen von all unseren aussergewöhnlichen Kindern!



CHF 15 000.-
2. Platz / 2^e place / 2^o posto
Award 2021
Challenge
Award
sanitas

CHF 5 000.-
1^{re} place régionale
Award 2021
Challenge
Award
sanitas



Gründung der Gymnastikgruppe TEAM in Roche (VD)

2021 wurde unser neuer **inklusive Gymnastikkurs** im Turnverein Roche gegründet!

Seit Ende August trifft sich nämlich unsere kleine Truppe **TEAM (Tous Ensemble entre Amis et en Mouvement)**, die aus 25 Kindern/Jugendlichen mit und ohne Behinderung besteht, einmal pro Woche zum Gymnastiktraining.



Mit dem Ziel, in guter Laune und unter Freunden neue Choreografien vorzubereiten, die am Jahresabend des Turnvereins von Roche (VD) aufgeführt werden.

Ein Vereinsleben, die Mitgliedschaft in einem Sportverein und die Freude, eine Leidenschaft zu teilen, sind unbezahlbar!!!

Im Fokus...

Matteo



Matteo (18) nahm teil am Projekt YOG2020. Er ist Teil der neuen TEAM-Truppe und beantwortet unsere Fragen...

Wie haben Sie von der Sport-Up Stiftung erfahren ?

Von 2014 bis 2018 war ich Mitglied des Rofball-Sportclubs in Crissier. Der Sportclub wird von der von der Stiftung Sport-Up unterstützt. Dort lernte ich eine Betreuerin der Stiftung kennen, mit der ich mich schnell anfreundete. Sie erzählte mir vom Projekt JOJ2020, und ich entschied mich daran teilzunehmen. Seit damals bin ich Mitglied der Stiftung Sport-Up.

Was haben Sie aus Ihrer Teilnahme am Projekt YOG2020 mitgenommen ?

Die Zeit bei den YOG2020 war eine der schönsten Erfahrungen, die ich je machen durfte. Die Begegnungen werden mich für immer prägen. Die YOG2020 haben mir auch die Möglichkeit gegeben, mich weiterzuentwickeln und zu entdecken, dass es trotz meiner Behinderung weitere Möglichkeiten für mich gibt. Mein Selbstvertrauen wurde gestärkt. Das gab mir die Kraft, mich mehr zu trauen, andere Erfahrungen zu machen, die mir am Herzen liegen. Es war die Gelegenheit, der Welt zu beweisen, dass eine Behinderung kein Hindernis für den Sport ist. Trotz aller Widrigkeiten, nichts ist unmöglich!

Warum haben Sie sich für die Teilnahme am TEAM-Projekt entschieden ?

Die Herausforderung der YOG2020 hat mich dazu inspiriert, mehr solche Erfahrungen zu wagen und den Gruppenzusammenhalt wiederzufinden. Ich empfand den, als so herzlich, sportlich und herausfordernd ... und natürlich, um möglichst viele schöne Momente zu verbringen.

Was gefällt Ihnen an unseren Projekten am besten ?

Der Wille, immer vorwärts zu gehen und an mich zu glauben, trotz unserer Unterschiede. Jede Person mit Respekt zu begegnen. Kurz gesagt; mit Sport-Up scheint nichts unmöglich zu sein.

Haben Sie einen Traum ?

Dass gemischte Sportarten zur Normalität werden. Das wäre für mich Inklusion.



Bilanz

per 31. Dezember 2021

ACTIVEN

Bankguthaben	104 080
Aktive Rechnungsabgrenz	249
Maschinen und Apparate	1
Informatik	825

PASSIVEN

Gläubiger	4 360	
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 300	
KK Diverse Projekte	37 603	
KK Sportin	33 500	
KK Marianne Widmer Stiftung	3 160	
KK Atelier zur sensibilisierung	2 476	
KK TEAM	28 921	
Stiftungskapital	10 000	
Reservefonds	3 000	
Verlustvortrag	- 15 007	
Jahresergebnis	- 4 158	
TOTAL	<u>105 155</u>	<u>105 155</u>

Erfolgsrechnung

von 1. Januar bis 31. Dezember 2021

ERTRAG

Freie Spenden	4 890
Zweckgebundene Spenden	31 875
Verwaltungskostenbeiträge	12 255

AUFWAND

Diverse Beiträge und Sponsoren	1 000
Zweckgebundene Ausgaben	12 154
Sachversicherung	44
Personalaufwand	8 472
Ubriger Verwaltungsaufwand	3 870
Werbeaufwand	2 142
Abschreibung	275
Betriebsergebnis	<u>22 063</u>
TOTAL	<u>49 020</u>
	<u>49 020</u>

Hauptsponsoren

Wir danken den vielen Gönnern und Sponsoren, die uns in unseren Aktivitäten und Projekten unterstützen:

BFEH/ABGB
Fondation Gandur pour la Jeunesse
Fondation Juchum
Sanitas
Loterie Romande
Chalet du Coeur
Fondation Denk an Mich
Fondation Freude Herrscht
Fondation Groupe Mutuel
Fondation David Bourgeois
Ladies' Lunch Lausanne
Fondation Pierre Mercier
Fondation Casino Barrière
Lion's Club Montreux
Lion's Club Genève
Rotary Club Lavaux/Cully
Losinger Marazzi
Innerwheel Club Montreux-Vevey

Eine Spende machen:
IBAN CH14 0900 0000 1019 4592 4

Stiftungsrat 2021

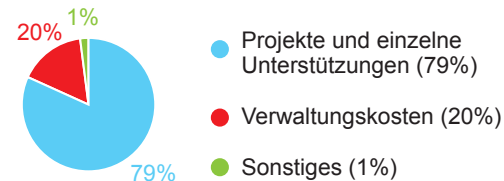
Mitglieder des Stiftungsrates

Präsident	Cédric Blanc
Vizepräsidentin	Sue Bertschy
Mitglieder	Marco Buser Christopher Newman Gilbert Pieri Gérald Bussard

Mitglieder des Geschäftsleitung (Konsultativstimmrecht)

Generalsekretärin	Nathalie Bezzola
-------------------	------------------

Spendenaufteilung





Herzlichen Dank !

Stiftung Sport-Up
Generalsekretariat
Av. du Grey 38A
1004 Lausanne

021 321 50 26
info@sportup.ch
www.sportup.ch



SPORTUP

Treten auch Sie unserer Gemeinschaft bei, leisten Sie einen konkreten Beitrag zur Inklusion durch Sport!

www.sportup.ch

Eine Spende machen :

IBAN

CH14 0900 0000 1019 4592 4